

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 6

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDIA PARATE, **Sonntagsinsete**, **Verkaufs-Offerten**, **LUXUSARTIKEL**, **DARFUM**, **BADER & KURORTE**, **Feine Weine**, **Capitalesuche**, **PIANOS**, **Für Jagd-Liebhaber**, **Conservirte Nahrungsmittel**.

STELLKREISUCHE. Für Kapitalisten. Bücheranzeigen.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

Nº 6

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Eine Tochter, deutsch und französisch sprechend, wünscht eine Stelle als

Zimmermädchen oder Bonne.

Eintreten April oder Mai. Offerten unter Chiffre O 807 N befördern Orell Füssli & Co. in Zürich. [807]

In ein Berghotel ersten Ranges wird eine gewandte

demoiselle de buffet

ge sucht. Erforderlich sind Reine, kurrente Handschrift und Übung im Rechnen, sowie Sprachkenntnis. Anmeldungen mit Beilage von Zeugnisstücken und Photographie zu adressiren an J O 2 poste restante Luzern.

Für Webereien

Ein junger Mann, verheirathet, militärfähig (Zürcher), der seiner Zeit eine bessere Webstühle bewacht und jetzter in mehreren Webereien als Webermeister thätig war, wünscht auf Mitte März seine Stelle zu ändern. Gleichviel ob im In- oder Auslande. Gute Zeugnisse zu Diensten. Offerten sub H S 7371 an Orell Füssli & Co. in Zürich. [7371]

Offene Stelle

für einen im Affekturgeschäft (Feuer- und Lebens-Versicherung) erfahrenen und gewandten Mann, bei freiem Gehalt nebst Provision. Offerten mit Referenzen sind sub O 7305 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich zu adressiren. [7305]

Ein mit besten Zeugnissen versehener

Buchdruckermaschinenmeister sucht Stelle zu sofortigem Eintritt in hier oder auswärts. Offerten sub O 7370 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich. [7370]

Reale Tischweine.

Gelagerte Flaschenweine. Feine Liqueure & Spirituosen. Champagnerweine.

Grösste Auswahl. — Billige Preise. Sorgfältige Bedienung.

Ausführlicher Preiscurant mit über 150 verschiedenen Sorten auf Verlangen gratis und franko zugesandt.

Zu gefälliger Abnahme empfiehlt sich angelegentlich und ergebenst die Weinhandlung von

E. Bosshard zur Kronenhalle, Zürich.

Depots bei Frau Neuert, Hottingen, Veilchenstrasse 19, und bei Fräulein Bertschinger, Speisereihandlung, oberer Wolfbach 5, Hottingen.

25 höchst pikante

Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet

A. Wendland in Berlin S. O. Köpnickstrasse 55 B. [8803]

Zeltweg 2 — ZÜRICH — Zeltweg 2

Fratelli Dorta.

Vorzügliche feine italienische Flaschenweine.

Marsala in Originalfässern à 50 und 100 Liter.

Italienische Fleischwaren jeder Art.

Neapolitanische Teigwaren.

Novareser Stern-Reis.

Italienische Käse.

Zeltweg 2 — ZÜRICH — Zeltweg 2.

Comestibles Krebsgasse 12

Zürich.

Geflügel und Gemüse.

Alle Tage frische Sendung Geflügel.

Specialité de Volailles de Bresse und Gemüse,

sowie alle Sorten Conserven in frischer, schöner Auswahl empfiehlt bestens

Eugène Jacquet.

Zürich, Krebsgasse 12, früher Weggengasse.

„Kinderwagen“.

In der Bürlischen Kinderwagen-

Fabrik in Klingnau, Aargau sind fortwährend schöne solide Kinderwagen zu

haben, fertig garnirt mit Ledertuch oder

Leinen-Verdeck etc. von Fr. 25 an und höher.

Für deren Dauerhaftigkeit wird garantirt;

auf Verlangen werden photographirte Muster-

karten franco versandt.



Bürli, Wagenfabrik.

Englische

Caoutchouc-Regenröcke

empfiehlt in frischer Auswahl

J. J. MEYER,

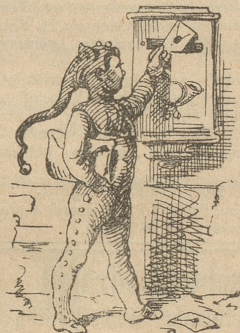
Kronenhalle, ZÜRICH.

FrISCHE Austern

bei

Kuhn & Maag, Rindermarkt, Zürich.

Briefkasten der Redaktion.



M. K. i. V. Eine alte Geschichte: die Makulatur von heute, rühmt die Makulatur von gestern. Wovon sollten denn sonst diese Insekten leben? — F. O. i. G. Von allen Gemüthszuständen ist der Zweifel immer das Schlimmste; in den Räthen soll es ganz dasselbe sein. — Spatz. Etwas viel Abwechslung in der Form macht unterhaltend und dann lässt sich auch eher hie und da ein alter Kalauer à la Times verwerthen. Viel „Brösmeli“ sind auch nicht zu verachten, selbst wenn man sie beim Bier findet. — Franz. Wer immer spricht von Ehrlichkeit, ist zu betrügen stets bereit. — W. N. i. Z. Besten Dank. — Lerche. Sollen wir auf's Neue abonniren? Von dem Betreffenden noch immer nichts; da

gibt's Heilige dagegen! — Z. Z. i. D. Für diessmal zu spät eingetroffen; die Entscheidung soll dieser Tage folgen. — Dramatiker i. G. Für unsern so beschränkten Raum viel zu lang. Uebrigens soll Ihrem Wunsche in Kürze entsprochen werden. — R. L. i. Z. Bereits direkt abgemacht. — Peter. Und das Helgelein muss doch her, so wüthend auch der Drache davor sitzt. — S. S. i. N. Ihre Gedichte zu feilen, fehlt es uns leider an der nöthigen Zeit; übergeben Sie dieselben irgend einem Zimmermann oder Grobschmied. — A. Z. i. A. Wie Sie sehen, hat uns beinahe derselbe Gedanke gestochen; geht es dem Volke dann erst einmal an den „Püntrien“, so sollen weitere Illustrationen nicht fehlen. — H. i. B. Gründen Sie einen Verein, wie hier unter dem Namen „Literatur“, die jüngeren Buch-, Kunst- und Musikhändler; die Statuten desselben werden Sie leicht erhalten; Sitzungslokal Café Centralhof. — F. A. J. i. Cal. Mich. Besten Dank und Gruss. — P. P. i. Berl. Durchaus nicht; es wird auch wohl nicht vorkommen. — T. L. i. O. Schon vor Eintreffen der Karte erledigt. — F. i. G. Senden Sie den Betrag in Frankomarken ein und der „Nebelspalterkalender“ geht Ihnen franko zu. Dass er sehr viel an Schweizer im Auslande geschickt wird, haben wir längst beobachtet. — X. X. Ersparen Sie sich künftig das Porto; Antwort erhalten Sie doch keine. — W. i. P. Leider verhindert der Rheinflusse beizuwohnen. Beste Grüsse. — A. U. Ja wohl, aber Singen und Singen ist zweierlei. — K. i. B. Lassen wir diesen rohen Kerls ihr Vergnügen; dass sie sich selbst und ihr Volk damit blamiren, sehen sie ja doch nicht ein. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Vom Büchertisch.

— Bei Orell Füssli & Co. in Zürich ist soeben das erste Heft einer neuen pädagogischen Zeitschrift erschienen: „Die Praxis der schweizerischen Volks- und Mittelschule. Beiträge für spezielle Methodik und Archiv für Unterrichtsmaterial“, herausgegeben von J. Bühlmann, Lehrer in Luzern. Jährlich sollen vier Hefte von je 4—5 Bogen erscheinen. Das erste Heft enthält Beiträge von Gustav Wiget, O. Sutermeister, P. Zürcher, J. Magnenat und J. S. Gerster. Ferner werden Florin, Dürenmatt, J. Schneebeli und zahlreiche Andere als Mitarbeiter thätig sein.

(Fortsetzung auf folgender Seite.)

Restauration Waid bei Wipkingen.

Spezialität: vorzügliche Landweine, als:

Winterthurer Stadtberger,
Karthaus-Ittingen.

H. Morf-Ehrsam.

[M-230-Z]

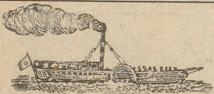
Café-Restaurant zum Steinhaus,

Zeltweg, neben dem Pfauen, Stadtgrenze, ZÜRICH.

Beehre mich anzuzeigen, dass ich seit Neujahr obiges Geschäft übernommen habe und empfehle gute Küche, reale in- und ausländische Weine, sowie fortwährend ausgezeichnetes Frankfurter Export-Bier (aus der Brauerei Henninger & Söhne), nebst vorzüglichem Hüllmann-Bier.

[801]

R. Trüeb.



Für Auswanderer!

Am 23. Februar nächsthin verreisst ab Zürich eine grössere honette Gesellschaft Auswanderer (von Thalweil und Umgegend allein über 20 Personen), welche sich am 26. Febr. in Havre auf dem berühmten französischen Postdampfer „Labrador“ nach New-York einschiffen werden.

Da auch diese wackere Gesellschaft von einem zuverlässigen Agenten, und zwar von dem Unterzeichneten persönlich zur Einschiffung bis Havre begleitet wird, unter Garantie bester Besorgung, so sind Auswanderungslustige auf diese vorzügliche Gelegenheit hiemit besonders aufmerksam gemacht und zum baldigen Anschluss höflichst eingeladen von

R. Bolliger-Fisler, General-Agent,
der Auswanderungs-Gesellschaft Ph. Rommel & Co.,
33 Rennweg 33 in Zürich.

[795]

Böttger's Polytechnisches Notizblatt für Chemiker, Gewerbetreibende, Fabrikanten und Künstler.

Herausgegeben und redigirt
von

Professor Dr. **Rud. Böttger** in Frankfurt am Main.

1881 = 36. Jahrgang.

Jährlich 24 Nummern. Preis pro Jahrgang 6 Mark.

Bietet in seiner grossen Mannichfaltigkeit von Mittheilungen praktischer Erfahrungen und Erfindungen aus dem Gesamtgebiete der Technologie und technischen Chemie etc. Aerzten, Apothekern, Chemikern, sämtlichen Industriellen, insbesondere Fabrikanten, Photographen, Weinhandlern, Droguisten etc., ausserdem Gewerbevereinen und technischen Anstalten etc., ein so reiches Material, dass gewiss Jeder, der von demselben Einsicht genommen, zum Abonnement veranlasst wird.

Der Ende dieses Monats beginnende 36. Jahrgang (1881) ist eine sichere Garantie für die Vortrefflichkeit und Gediegenheit des „Polytechnischen Notizblattes“, welches aus diesem neuen Jahrgange wie seit seinem 35jährigen Bestehen fortfahren wird, nur gute technische Grundsätze, wirklich erprobte Erfahrungen, praktische Erfindungen und sich bewährende Verbesserungen in kurzen Abhandlungen zum Abdruck zu bringen.

Ankündigungen jeder Art, besonders chemisch-technischen Inhalts, haben auf dem Umschlag, der jeder Nummer des Notizblattes beigegeben ist, vermöge seiner Verbreitung in Deutschland, Oesterreich, Italien, England, Frankreich, Dänemark, Schweden, Russland, Nord-Amerika etc., und in Anbetracht des bleibenden Werthes desselben im Gegensatz zu den gewöhnlichen Zeitungen die nachhaltigste und erfolgreichste Wirkung.

Der Insertionspreis ist billigst auf 25 Pf. für die 1mal gespaltene Petitzeile gestellt. Beilagen werden angenommen.
Die Beilagsgebühren, je nach dem Format, bleiben besonderer Uebereinkunft vorbehalten. Probenummern stehen kostenfrei zur Verfügung.

Expedition des Polytechnischen Notizblatt
Frankfurt am Main.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich erscheint seit October 1880:

(O-309-V)

Schule & Haus.

Blätter für Erziehung und Unterricht.
Sprechsaal für Lehrer und Schulfreunde.

Herausgegeben von L. Jost, Vorsteher des Waisenhauses in Wildhaus und E. Imhof, Seminarlehrer in Schiers.

Zweiter Jahrgang.
Monatlich zwei Nummern.

Abonnementspreis für 12 Monate 4 Fr., für 6 Monate 2 Fr., Inserat-Gebühr per gespaltene Zeile oder deren Raum 20 Cts.

Probenummern werden gratis und franko geliefert.

Bouchons

jeder Grösse und Qualität
liefert billigst
die mechanische Korkenfabrik
von [733]

C. Alpsteig in Dürrenäsch bei Aarau.

Wein- & Liqueur-Etiquetten

sind immer in grosser Auswahl und zu billigen Preisen vorrätig

J. Schmid, Lithograph,
Napfasse 1. Zürich.

[736]

Photographie.

Ein **Retoucheur** für Negativ und Positiv, welcher auch mit den Arbeiten in der Dunkelkammer vertraut ist, wird auf 1. März in ein Portrait-Atelier der deutschen Schweiz gesucht.

Den Anmeldungen müssen gute Zeugnisse beigelegt werden können. Gef. Offerten unter Chiffre C. 102 an die Annoncen-Expedition von [M-441-Z] Rudolf Mosse in Zürich.

Grosses Theater-Costümlager

der
Frau Theez-Amsler in Aarau.
Originelle und feine Bedienung.
Für vaterländische Schauspiele
[771] und Volkstheater.

Neu! Die billigste Neu! Papier-Schneidemaschine

für Buchdrucker, Lithographen, Buchbinder und Papierhandlungen (53—95 cm. Schnittlänge im Preise von 105—125 Fr.) liefert

das Allein-Dépôt für die Schweiz
H. FREY-SCHMID, Bern,
[736] Gerechtigkeitsgasse 99.

Preisliste mit Beschreibung gratis & franco.

Zürichsee-Eiszeitung.

Wir haben von diesem humoristischen Erinnerungsblatt an den Winter 1880 noch einige Exemplare vorrätig, die wir à 40 Cts. abgeben, so lange der nur noch kleine Vorrath reicht. — Noch Manchem wird die „Eiszeitung“ eine schöne Erinnerung wachrufen.

Trüb'sche Buchhandlung (Th. Schröter),
[790] ZÜRICH.

Reizende Photographien.

Probs. 118.
Artist. Anstalt III, Mannheim. [735]

— Das 5. Heft des 4. Jahrganges (1880/81 der „Helvetia“, Monatsschrift für Unterhaltung und Belehrung des Volkes von Robert Weber“, ausgegeben am 1. Februar, enthält: Der Chevalier, Erzählung von Goswina von Berlepsch; das arme Kind, von J. Troglar; Fremd in der Heimat, von Martin Greif; Schaffel, von Ernst Tragott Blank; Theodor Staufer, von J. Wolfensperger; 'S Vreneli us der Bluemematt, eine Idylle aus dem Baselbiet, von Jonas Breitenstein; Sprüche der Lebensweisheit; Witzkästlein; Mittheilungen aus der Presse.

— Von Ferdinand Sigmund's kürzlich begonnenem neuestem Werke: „Aus der Werkstätte des menschlichen und thierischen Organismus. Eine populäre Physiologie für gebildete Leser aller Stände. Nach dem neuesten Standpunkte der Wissenschaft bearbeitet“, welches, schön ausgestattet und mit 500 Abbildungen geschmückt, in 20 Lieferungen à 30 Kr. ö. W. = 60 Pf. (A. Hartleben's Verlag in Wien) erscheint, sind uns soeben Lief. 3 bis 6 zugekommen. Ein reiches Material aus dem Gebiete der Hilfswissenschaften, als Physik, Chemie, mikroskopische Anatomie etc. wird vom Verfasser vorgeführt und so in ebenso umfassender als wissenschaftlicher Weise ein möglichst klares Bild gegeben, wie jene Lebensvorgänge, die wir täglich an unserem Organismus sich vollziehen sehen, in ganz einfacher Weise stattfinden. Das Verständniss des Ganzen wird durch Beigabe zahlreicher trefflicher Illustrationen wesentlich erleichtert.

de Smet'sche

Gesellschaftsreisen.

- 18. März nach **Wien** (intern. Geflügel-Ausstellung).
- 16. Mai nach **Stuttgart** (Württemb. Landes-Gewerbe-Ausstellung).
- 14. Juni nach **Frankfurt a./M.** (baltologische Ausstellung).
- 14. Juni nach **Leipzig** (intern. Maschinenmarkt), auch nach **Halle**, **Berlin**, **Hamburg**, **Norwegen** und **Schweden**.
- 1. Juli nach **Mailand** via **Gothard** (Industrie-Ausstellung und internationale Musik-Ausstellung).
- 22. Juli **Estrazug** nach **München** (VII. deutsches Bundesschiessen).
- 25. August nach **Wiesbaden** (nation. Gesangwettbewerb, auch nach **Köln**, **Cleve** (intern. Jagd- und Hunde-Ausstellung) und **Rotterdam**, **London**).
- Im August nach **Wien** und **Pest** (intern. Saaten- und Getreide-Markt).
- 1. September nach **Paris**.
- 10. September nach **Venedig** via **München** (intern. geographischer Congress und geographische Ausstellung).
- Im Dezember nach **Aegypten** und **Palästina** (Jerusalem und zu Weihnachten bis **Bethlehem**).

Programme gratis. Theiltouren gestattet.

Josef de Smet,

Unternehmer für Gesellschaftsreisen und Extrazüge,
Predigerplatz 42, ZÜRICH.

[802]

Soeben begannen zu erscheinen und sind durch alle Buchhandlungen zu beziehen, vorrätig bei

Orell Füssli & Co. in Zürich,
Buchhandlung an der Marktgasse 32.

P. K. Rosegger's

ausgewählte Schriften.

in 60 zehntägigen Lieferungen
mit je 5 Bogen Inhalt.

Preis jeder Lieferung nur
70 Cts.

Inhalt von P. K. Rosegger's
Ausgewählten Schriften:

Das Buch der Novellen. 1. 2. 3. Band.
Der Waldschulmeister.
Sonderling.
Die Aelpler.
Volksleben in Steiermark.
Haidpeters Gabriel.
Waldheimat.
Sommerabende.
Winterabende.
Am Wanderstabe. [4261]

Eine Sammlung der besten Schriften des sinnigen Schilderers der Alpenwelt und ihrer Bewohner, P. K. Rosegger, darf sicher auf freundliche Aufnahme rechnen und braucht keine Worte der Empfehlung. Wenige Bücher werden geschrieben, die man mit so lechem innigen Behagen liest und die einen so nachhaltigen Eindruck machen, als die einfachen, volkstümlichen Erzählungen Rosegger's, welche eine wahre Fülle von Lebenswahrheit, Humor, Witz und Spannung in sich bergen.

P. K. Rosegger's

Ausgewählte Schriften
erscheinen in
60 Lieferungen à 70 Cts.

P. K. Rosegger's

Ausgewählte Schriften
erscheinen in
60 Lieferungen à 70 Cts.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

FEINSTE EXPORTBIERE

aus der Aktienbrauerei in Nürnberg; Erlangerbier von Zepharias Fischer, Erlangen; Spatenbräu von Gabr. Sedlmayr, München; Pilsnerbier aus der Ersten Aktien-Brauerei in Pilsen; Wienerbier von Gross & Oberländer in Frankfurt a./M. liefert fortwährend in Flaschen und Gebinden das Bierdepôt von

C. J. Burkhardt. Sohn,
Schanzenberg, ZÜRICH.

[804]